



## Newsletter zur Regionalen Jugendarbeit NIESEN

### Gemeinde Kandersteg

Geschätzte Leserinnen und Leser

Schon bald geht ein weiteres Jahr zu Ende und wir möchten diese Gelegenheit nutzen, Sie über das Aktuellste der Regionalen Jugendarbeit NIESEN zu informieren.

#### **Jugendraum Underground 7. bis 9. Klasse**

Nachdem der Jugendraum Underground lange unbenutzt blieb, wurde er im April aufgeräumt und geputzt. Nun konnte es endlich wieder losgehen! Ein Team von Jugendlichen, das mit-hilft Partys zu organisieren und coole Events zu planen, war schnell gefunden. Am 24. Juni 2011 fand die erste Disco statt. Getreu dem Motto „Hawaii-Party“ kamen die meisten der rund 15 Jugendlichen im Hawaii-Hemd, in FlipFlops und mit einer Blumenkette um den Hals. Am 9. September 2011 fand die zweite Disco statt, wobei hier das gemeinsame Pokerspielen im Vordergrund stand. Einige der Jugendlichen zeigten bereits nach kurzer Zeit ein beeindruckendes „Pokerface“. Weitere Discos und Events werden laufend geplant.



Wir sind gespannt!

#### **Anlässe für 5. und 6. Klasse**

Die Disco vom 12. März 2011, bei der die Jugendlichen ausgelassen auf den Tischen getanzt haben, ist bei uns noch immer in lebhafter Erinnerung. Deshalb war klar: Es sollte wieder eine Disco stattfinden, diesmal im wiedereröffneten Jugendraum Underground. Leider verhinderte das Unwetter die Durchführung im Oktober. Am 7. Dezember 2011 wurde die langersehnte Disco dann nachgeholt! Am 4. November 2011 fand im Pfarrhaus ein „T-Shirt drucken“ statt. Die Jugendlichen konnten die gewünschten Bilder mitbringen und diese wurden dann mit einem Spezialdrucker auf ein T-Shirt oder Pullover appliziert. Es war ein farbiger und kreativer Nachmittag, an den die selbst-designten Kleidungsstücke noch eine Weile erinnern werden...

#### **Vorschau 2012**

Für das kommende Jahr ist geplant, dass im Jugendraum Underground regelmässig Discos und Events von und für die OberstufenschülerInnen stattfinden. Zudem werden für die 1.-6. Klässler verschiedene Anlässe wie bspw. Discos oder Bastelnachmittage organisiert.

## Herzlich willkommen

Seit dem 1. Oktober 2011 arbeitet Simon Affolter zu 80% als Jugendarbeiter bei der Regionalen Jugendarbeit NIESEN. Er ist Hauptansprechperson für Frutigen und Wimmis.

## Ein Pferd frisst keinen Gurkensalat (Erster Satz, welcher telefonisch übertragen wurde)



### Kurz zu meiner Person

Geboren bin ich in Zweisimmen, aufgewachsen in Thun. Mein beruflicher Werdegang begann mit der Ausbildung zum Landschaftsgärtner. Anschliessend folgte die Weiterbildung zum Vorarbeiter. Es folgten einige Praktika, danach die Ausbildung zum Dipl. Sozialpädagogen. Danach wurde es spannend. Da ich mich in das Alter zwischen 2 und 6 Jahren vertiefen wollte, übernahm ich die Leitung der Kindertagesstätte in Gstaad. Nach 4 wunderbaren und lehrreichen Jahren wechselte ich in die Arbeit mit Jugendlichen im offenen Strafvollzug. Während dieser Zeit erwarb ich das Diplom in systemischer Erlebnispädagogik.

### ***Jugendarbeit ist immer auch Eltern- und Erwachsenenarbeit.***

Da die Zustände im Schulheim Albisbrunn keinen Unterricht mehr zuließen, erhielt ich den Auftrag, eine schulpädagogische (Krisen-)Interventionsstelle aufzubauen. Dabei bildeten Einzelinterventionen, sowie Interventionen mit Gruppen und ganzen Klassen die Schwerpunkte. Später wurden dann Lehrercoachings dazu genommen. Das Ganze basierte auf den Grundsätzen des Handlungslernens / der nonformalen Bildung. Grossen Erfolg konnten erzielt werden, so dass die Schule nach längerer Durststrecke wieder ihrem Auftrag gerecht werden konnte. Doch irgendwie befriedigte mich die Arbeit nicht ganz. Ein Heimeintritt bewirkt eine grosse seelische Verletzung, welche enorme Auswirkungen auf das ganze Leben des Betroffenen, wie auch auf dessen Familiensystem hat.

### ***Ich wollte mich also dort engagieren, wo diesen drastischen Verletzungen vorbeugend entgegengewirkt werden kann.***

Daher übernahm ich die Leitung der regionalen offenen Jugendarbeit Gürbetal-Längenberg – sprich BOXFISH und deren Aufbau. Nach beinahe sechs Jahren BOXFISH bin ich von der Jugendarbeit Niesen engagiert worden. Und ich freue mich auf die Arbeit, die wir im Namen der Jugend, für die Jugend und somit für die Gesellschaft tun können. Und dies immer mit dem Blick auf die **Grundsätze der Jugendarbeit**: freiwillig, mitwirkend, offen, systemrelevant und gesellschaftlich wirksam.

Ganz nach dem Motto: ***Think global (regional), work local***

Mit diesen Worten wünsche ich Ihnen alles Gute, freue mich auf spannende Gespräche und hoffe, Sie für das Thema Jugend gewinnen zu können.

Freundliche Grüsse Simon Affolter (Dipl. Sozialpädagoge, Dipl. systemischer Erlebnispädagoge)

**Jugendarbeit wirkt!**

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und „en guete Rutsch“ ins neue Jahr.**